Anfrage	Datum	Nummer
öffentlich	12.03.2008	F0055/08
Absender		
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN		
Adressat		
Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium	Sitzungste	rmin
Stadtrat	13.03.2008	
Kurztitel		
Tibetische Fahne		

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

unter dem Motto "Flagge zeigen für Tibet am 10. März" wiesen in diesem Jahr 921 Städte, Gemeinden und Landkreise in ganz Deutschland, darunter die Landeshauptstädte Hannover, Magdeburg, Potsdam, Saarbrücken, Stuttgart und Wiesbaden, auf ein unterdrücktes Volk hin. Hunderte von demokratisch gewählten Oberhäuptern von Städten, Gemeinden und Landkreisen, die für Tausende von Bürgern stehen, bekräftigen damit das Recht des tibetischen Volkes auf Selbstbestimmung und protestieren gegen die Menschenrechtsverletzungen und die Zerstörung der tibetischen Kultur, Religion und nationalen Identität. Aufgerufen zu dieser symbolträchtigen Aktion hat zum 13. Mal die Tibet Initiative Deutschland e.V.

Seit 1950 wird das ehemals souveräne Tibet von China besetzt gehalten. Der bis heute andauernden Unterdrückung des tibetischen Volkes wird jedes Jahr am 10. März gedacht. Die Tibet Initiative Deutschland organisiert 2008 zum dreizehnten Mal zu diesem Gedenktag eine besonders eindrucksvolle Aktion.

## Wir fragen dazu an:

- 1. Ist es richtig, dass aus Protest gegen die Besetzung Tibets durch China (VRC) auch in Magdeburg vor dem Alten Rathaus die Tibetische Nationalflagge aufgezogen wurde?
- 2. Wenn ja, warum wurde dies nicht in geeigneter, ortsüblicher Weise öffentlich gemacht?
- 3. Ist es geplant (oder vielleicht bereits erfolgt?), unsere Partnerstadt Harbin (VRC) über die Teilnahme Magdeburgs an der bundesweiten Aktion zu informieren?

Wir bitten um mündliche Beantwortung in der Stadtratssitzung am 13. 03.08.

Alfred Westphal Fraktionsvorsitzender